

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Planung

Sitzungstermin:	Mittwoch, 03.08.2022, 18:30 Uhr
Raum, Ort:	Aula am Schiffsthal, Am Schiffsthal 10, 24306 Plön
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:17 Uhr

Anwesende:

Herr Gernot Melzer -	Ausschussvorsitzender
Herr Yorck Wegener -	Stellv. Ausschussvorsitzender
Herr Ingo Buth -	Ausschussmitglied
Frau Kyra Griesser -	Ausschussmitglied (bürgerliches Mitglied)
Frau Sabine Kauf -	Ausschussmitglied
Herr Thure Koll -	Ausschussmitglied
Frau Stefanie Meyer -	Ausschussmitglied
Herr Bernd Möller -	Ausschussmitglied
Herr Manfred Rose -	Ausschussmitglied (bürgerliches Mitglied)
Herr Jörg Schröder -	Ausschussmitglied
Herr Detlef Erdtmann -	Stellv. Ausschussmitglied (Vertretung für Ratsherrn Gampert)
Herr Gerd Weber -	Gast aus der Ratsversammlung
Herr Lars Winter -	Bürgermeister
Frau Daniela Schulz -	Verwaltung
Herr Martin Köpke -	Verwaltung
Frau Renate Hähnel-Gloe -	Seniorenbeirat
Frau Christine Simonsen -	Protokollführerin

Abwesende:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung und Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 Abs. 8 der GO
- 3 Protokoll der letzten Sitzung vom 15.06.2022 - öffentlicher Teil
- 4 Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 5 Berichte
 - 5.1 Berichte der Verwaltung
 - 5.2 Anfragen aus der Selbstverwaltung
 - 5.3 Berichte der Beiräte und der Beauftragten
- 6 Einwohner:innenfragestunde
- 7 Produkthaushalt der Stadt Plön für das Jahr 2022; hier: Vorberatung
Vorlage: VO/RV/2022/2561

Nichtöffentlicher Teil:

- 8 Protokoll der letzten Sitzung vom 15.06.2022 - nichtöffentlicher Teil -
- 9 Berichte
 - 9.1 Berichte der Verwaltung
 - 9.2 Anfragen aus der Selbstverwaltung
- 10 Bauanträge/Bauvoranfragen/Grundstücksangelegenheiten
 - 10.1 Bauantrag mit Eingang am 13.06.2022
Vorlage: VO/RV/2022/2556

- 10.2 Antrag auf Verlängerung einer Baugenehmigung mit Eingang am 21.06.2022
Vorlage: VO/RV/2022/2557
- 10.3 Bauantrag mit Eingang am 10.06.2022
Vorlage: VO/RV/2022/2562
- 10.4 Bauantrag mit Eingang am 10.06.2022 (2)
Vorlage: VO/RV/2022/2568

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Beratungsverlauf:

Ausschussvorsitzender Melzer eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Verwaltung, Frau Hähnel-Gloe vom Seniorenbeirat und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Entschuldigt fehlt Herr Gampert, vertreten durch Herrn Dr. Erdtmann.

2 . Feststellung der Tagesordnung und Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 Abs. 8 der GO

Beratungsverlauf:

Der Ausschuss beschließt die Behandlung der Tagesordnung ohne Änderungen.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Behandlung der Tagesordnungspunkte 1- 7 in öffentlicher Sitzung und die Behandlung der Tagesordnungspunkte 8 - 10.4 in nicht öffentlicher Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

3 . Protokoll der letzten Sitzung vom 15.06.2022 - öffentlicher Teil

Beratungsverlauf:

Gegen die Niederschrift vom 15.06.2022 – öffentlicher Teil – werden keine Einwände erhoben.

4 . Bekanntgabe von Beschlüssen aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung

Beratungsverlauf:

Das gemeindliche **Einvernehmen wurde erteilt** für:

1. Eutiner Straße 2 (Antrag auf Vorbescheid)
2. Kieler Kamp 41b (Antrag auf Vorbescheid)
3. Strohberg 3 (Antrag auf Vorbescheid)
4. Stadtgrabenstraße 5 (Antrag auf Vorbescheid)
5. Bahnhofstraße 8+9 (Bauantrag)
6. Gartenstraße 13-15 (Bauantrag)
7. Ölmühlenallee 6 (Bauantrag) *
8. Stadtheide 18 (Bauantrag) *
9. Gänsemarkt 11+13 (Antrag auf Befreiung)
10. Krusekoppel 9 (Antrag auf Befreiung)

Das gemeindliche **Einvernehmen wurde versagt** für:

11. Maria-Brandt-Straße 12 (Antrag auf Befreiung)

5 . Berichte

5.1 . Berichte der Verwaltung

Beratungsverlauf:

Bgm. Winter berichtet wie folgt:

Mit Fristen, die eine Beratung im SteP nicht ermöglicht haben, sind folgende Beteiligungen zur Bauleitplanung anderen Gemeinden bei der Stadt Plön eingegangen:

- Beteiligung der Stadt Plön an einem vorhabenbezogenen Bebauungsplan der Gemeinde Ascheberg (nördlich „Mühlenkoppel“, östlich „Glaskoppel“): Gewerbeflächen für die Ansiedlung eines Autohandels/ Autowerkstatt/ Abschleppdienste. Keine Betroffenheit der Stadt Plön, daher keine Abgabe einer Stellungnahme
- Beteiligung der Stadt Plön an einem Bebauungsplan der Gemeinde Dörnicken: Errichtung von ca. 13 Wohneinheiten in Einzel- und Doppelhäusern. Keine Betroffenheit der Stadt Plön, daher keine Abgabe einer Stellungnahme

5.2 . Anfragen aus der Selbstverwaltung

Beratungsverlauf:

Ausschussvorsitzender Melzer gibt den Hinweis zum Bericht des Bürgermeisters, sollte es sich um wichtige Stellungnahme zu Beteiligungen an auswärtigen B-Plänen handeln, müsse eine Sondersitzung des SteP einberufen werden. Diese Vorhaben seien davon aber nicht betroffen.

Ausschussmitglied Koll erkundigt sich , ob die städtebauliche Vereinbarung mit der Gemeinde Ascheberg noch Bestand habe. Laut Bgm. Winter sei diese nie aufgehoben worden, wird aber nicht „gelebt“.

Ausschussmitglied Buth ist mit der Vorgehensweise der Verwaltung in diesem Fall einverstanden, weist aber auf die damalige Beteiligung durch die Gemeinde Schwentinental hin.

Hier hatte die Stadt ebenfalls keine Stellungnahme abgegeben. Das Vorhaben wurde aber vom Ausschuss kritisch gesehen und eine Stellungnahme wurde im Nachhinein abgegeben. Besser wäre zuvor eine Info per E-Mail an den Ausschuss und dann ggf. eine Sondersitzung, falls die Fristen nicht ausreichen.

Zum Thema „interkommunales Gewerbegebiet“ mit der Gemeinde Ascheberg, wird dies je nach Ascheberger Bürgermeister unterschiedlich gelebt. Derzeit ist es komplett „eingeschlafen“.

Ausschussmitglied Meyer hat eine Frage zur Tabelle von Herrn Titze, die die Reste aus 2021 benennt, die in das HH-Jahr 2022 übertragen werden sollen. Wird die Baustelle am Suhrer See dieses Jahr fertiggestellt? Laut Bgm. Winter ist dies eine Maßnahme des LLUR. Dieses kann allerdings keine Fördermittel abrufen. Das hat die Stadt Plön vorgenommen und das LLUR ruft anschließend die Mittel von der Stadt Plön ab.

Ausschussmitglied Meyer bittet den genauen Sachstand hier mitzuteilen.

Der Ausschussvorsitzende Melzer informiert die Ausschussmitglieder über den nächsten Termin des Ausschusses. Dieser ist am Montag, den 22.08.2022.

5.3 . Berichte der Beiräte und der Beauftragten

Beratungsverlauf:

Frau Hähnel-Gloe berichtet, dass die Treffen im Osterkarree wieder stattfinden, außerdem ist in 14 Tagen ein Kaffeetrinken in der Fegetasche vorgesehen.

6 . Einwohner:innenfragestunde

Beratungsverlauf:

Es werden keine Anfragen gestellt.

7 . Produkthaushalt der Stadt Plön für das Jahr 2022; hier: Vorberatung Vorlage: VO/RV/2022/2561

Beratungsverlauf:

Ausschussvorsitzender Melzer geht den Verwaltungsentwurf für die Haushaltberatungen zum Produktbuch für den SteP seitenweise durch.

- S. 4 /8 - Marktbrunnen - 11111.68100070 / 11111.78520500
Planungskosten für 2022 im HH einstellen, damit in 2023 mit der Maßnahme begonnen werden kann.
Mit der Kommunalaufsicht besprechen, ob dies die Genehmigung des Haushaltes verzögern könnte.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein: Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- S. 12 - B- und F-Pläne - 51100.5311000

Die B-Pläne Düvelsbrook und Eutiner Straße sind nicht mit aufgeführt. Für die Eutiner Straße gibt es einen Aufstellungsbeschluss. Zwar ist ein Büro für kleine Vorbereitungen beauftragt worden, aber nicht für die Bearbeitung eines B-Planes. Laut Ausschussmitglied Möller wäre dies ein guter Platz für Floating House, das funktioniert allerdings nur mit einem B-Plan. Der Ausschuss sollte sich möglichst schnell mit dem B-Plan 65 auseinandersetzen und vom derzeitigen Planungsbüro trennen

Die Kosten für den B-Plan Düvelsbrook zahlt der Investor, deshalb ist der B-Plan nicht mit aufgeführt. Es wird gebeten den B-Plan aber textlich mit aufzuführen und in der nächsten Sitzung den Sachstand mitzuteilen.

Es wurden nur die B-Pläne mit aufgenommen, die mit einer hohen Priorität in der vom Ausschuss beschlossenen Prioritätenliste stehen.

Die Prioritätenliste möge dem Ausschuss in einer der nächsten Sitzungen vorgelegt und überarbeitet werden.

- S. 12/14 - Kita- Appelwarder - 51100.54311000

Laut Bgm. Winter wurde im Ausschuss GUT der Beschluss zum Neubau einer Kita gefasst. Über den künftigen Standort wurde allerdings noch kein Beschluss abgestimmt. Er bittet die Planungskosten im Haushalt zu belassen. Falls der Standort in Frage gestellt wird, wüsste er allerdings keinen alternativen Standort. Für den Bereich wäre ein B-Plan erforderlich, da das Vorhaben dort nicht nach § 34 BauGB zugelassen werden kann. Bgm. Winter erläutert, dass die B-Plan Nr. „68“ nur als Aktenzeichen vergeben wurde. Es gibt noch keinen Aufstellungsbeschluss und keinen beschlossenen Standort, sondern der Vorgang hat nur erst einmal eine Nummer (68) bekommen.

Es folgt eine kurze Diskussion, ob das Grundstück Appelwarder als künftiger Standort für eine Kita in Frage kommt, dies ist aber nicht Gegenstand der heutigen Haushaltsberatungen und solle demnächst in einer anderen Sitzung geklärt werden.

Ausschussmitglied Wegener möchte gerne das aktuelle Kita-Konzept einsehen und dann auch den aktuellen Planungsstand für den möglichen Standort am Appelwarder berichtet bekommen.

„Appelwarder“ soll in der textlichen Erläuterung verbleiben.

Der B-Plan 65 „Düvelsbrook“ soll textlich mit aufgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja: Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- S. 13/16 - SprottenFlotte - 51100.78310000

Hierzu erläutert Bgm. Winter, dass 3 Stationen incl. Fahrräder vor der Sparkasse der Stadt Plön von der KielRegion geschenkt wurden. Dies kostet nichts und es gibt auch keinen Geldeingang.

- S. 18 - Ölmühle - 54100.54310100
8.000 € für das Verkehrsgutachten in der Ölmühlenallee sollen gestrichen werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein: Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- S. 19 – Handläufe - 54100.78310000
Rathjensdorfer Weg, Text rausnehmen, diese Maßnahme ist bereits erledigt.

- S. 20 – Fünf-Seen-Allee - 54100.78520310
Es folgt eine kurze Diskussion, ob diese Straße ausgebaut werden sollte, sie nicht notwendig ist oder evtl. der Umbau zur Fahrradstraße mit Tempobegrenzung erfolgen könne.

Es folgt eine Abstimmung analog dem Antrag der CDU-Fraktion:
Die Instandsetzung der Fünf-Seen-Allee (250.000 €) abzüglich 40.000 € Förderung durch den Kreis wird gestrichen. Eine Verpflichtungsermächtigung wird nicht erteilt. Eine Entscheidung hierüber sollte im Rahmen der Haushaltsberatungen 2023 stattfinden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- S. 33 – 54500.74550000 – Erstattungen für die Auszahlungen von Dritten aus lfd. Verw. Tätigkeit (Stadtwerke)
Anmerkung von dem Ausschussvorsitzenden Melzer: Er hält den Ansatz in Höhe von 50.000 € für zu niedrig. Bisheriger Ansatz im Vorjahr 86.000 €.

- S. 3 – Anlagengenesse für das Ehrenmal Bieberhöhe – 11111.41410000
Ausschussmitglied Buth stellt den Antrag die Anlagengenesse über 5.400 € zu streichen. Er sieht hier Folgekosten auf die Stadt zu kommen, die in die Hand genommen werden müssten um den evtl. Turm wiederherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2

Nein-Stimmen: 7

Enthaltungen: 2

Dem Antrag wurde nicht stattgegeben.

Beschluss:

Das vorgelegte Produktbuch für den Ausschuss SteP wird mit den entsprechenden Änderungen der Ratsversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Vorsitz
(Gernot Melzer)Protokollführung
(Christine Simonsen)